

Abrechnung der Durchführung von Grippeimpfungen in der Apotheke

Krankenkasse bzw. Kostenträger			Apotheken-Nummer / IK		
TK					
Name, Vorname des Versicherten		geb. am			
Ina Influenz					
Influenzstr. 3					
20232 Influenza					
Kostenträgerkennung	Versicherten-Nr.	Status			
104077501		1 81			
000000000		Datum			
000000000		12.09.23			
Chargenbezeichnung (optional)					
Influenza-Apotheke			Zuzahlung		
Apothekenstr. 3			0 0 0		
20232 Influenza			Gesamt-Brutto		
Ingo Impfer			5 3 3 1		
Ingo Impfer			Kannzziffer		
Unterschrift			1 7 7 1 6 9 2 6		
der Apothekerin/des Apothekers			1 760		
			1. Position		
			1 7 7 1 6 9 5 5		
			1 240		
			2. Position		
			1 7 7 1 7 5 9 3		
			1 4331		
			3. Position		
1 2 0 9 2 3			Leistungs-/Abgabedatum in der Apotheke		

APOTHEKENBELEG

DAV

- **Zuzahlung** immer „0“
- **Faktor** immer „1“
- **SOK: 17716926** Durchführung und Dokumentation von Grippeimpfungen 7,60 €
- **SOK: 17717363** bei BARMER, DAK, TK, KKH und IKK Südwest, wenn außerhalb der SI-RL geimpft wird
- **SOK: 17716955** Nebenleistung (Beschaffung von Verbrauchsmaterialien) 2,40 €
- **SOK: lt. Anhang 4 der TA 1 AEP** Impfstoff + MwSt. + 1 € ohne MwSt. (Beschaffung des Impfstoffs)
- **Angaben des impfenden Apothekers:** Vorname und Name
- **Eigenhändige Unterschrift des Apothekers**

BEISPIEL: Efluelda 2023/2024, **SOK:** 17717593, **PZN** 18190107, Menge 10 St., AEP: 355,57 €, AEP pro Dosis (netto): 35,55 €, AEP pro Dosis (brutto): 42,31 €, Gesamtpreis: (AEP pro Dosis (brutto) inklusive Beschaffungskosten 1 € (netto) je Dosis): **43,31 €**

- Eine Auflistung der SOK, die für die jeweiligen Grippeimpfstoffe zu verwenden sind, sind in der Technischen Anlage 1, Anhang 4 zu finden.
- Apotheken müssen die angebotene Impfleistung wirtschaftlich gestalten, ein Verwurf sollte vermieden werden: in der Regel als bedarfsgerechte wirtschaftliche Großpackungen zu beziehen.

- Geimpft werden dürfen Versicherte der GKV, PKV oder Beihilfe, die das 18. Lebensjahr vollendet haben.
- Bei GKV-Versicherten sind die Festlegungen der Schutzimpfungs-Richtlinie (SI-RL) zu beachten. Ausnahmeregelung der BARMER, DAK, TK, KKH und IKK Südwest: Alle Erwachsenen zwischen 18 und 59 Jahren dürfen unabhängig von der SI-RL geimpft werden. Privatversicherte sollen auf die Empfehlungen der STIKO hingewiesen werden.

→ **Sobald die technischen Voraussetzungen für die elektronische Abrechnung vorliegen, soll die Durchführung der Grippeimpfung elektronisch abgerechnet werden (voraussichtlich ab Februar 2024).**

Quellen: Vertrag zur Durchführung und Abrechnung von Schutzimpfungen durch Apotheken nach § 132e Absatz 1a SGB V. Online abrufbar unter: https://www.gkv-spitzenverband.de/media/dokumente/krankenversicherung_1/arzneimittel/rahmenvertraege/apotheken/2023-06-14_Vertrag_Schutzimpfungen_durch_Apotheken_132e_Abs_1a_SGBV_barrierefrei.pdf, Stand: 12.05.2023; Anhang 4 – Schutzimpfungen durch Apotheken nach § 132e SGB V zur Technischen Anlage 1 zur Arzneimittel-abrechnungsvereinbarung gemäß § 300 SGB V. Online abrufbar unter: https://www.gkv-datenaustausch.de/media/dokumente/leistungserbringer_1/apotheken/technische_anlagen_aktuell/TA1_Anhang4_003_20230904.pdf, Stand: 04.09.2023